

Mathematik und Lyrik, „Zahlen und Zeilen“,
zusammenbringen?

Hier geschieht gerade dies:

Einem kurzen mathematischen Text steht jeweils
ein Gedicht gegenüber, das wesentliche Aspekte
der mathematischen Aussage in der ihm eigenen
Welt spiegelt, hinterfragt oder ergänzt.

Dem Reichtum mathematischer Themen
entspricht auf der Lyrikseite eine gleichermaßen
farbige Vielfalt von Formen und Inhalten.

Die Bezüge zwischen den mathematischen
Texten und ihren Partnergedichten erschließen
sich in vielen Fällen sofort.

Verborgene oder rätselhafte fordern
die Phantasie heraus.

Um die Texte zu verstehen, bedarf es nicht
besonderer mathematischer Kenntnisse,
öfter jedoch einer gefestigten Vertrautheit
mit der mathematischen Denkweise.